



Rachel Thompson u.a.

80 Weltkarten zum Staunen ★★★★★

So hast du die Welt noch nie gesehen

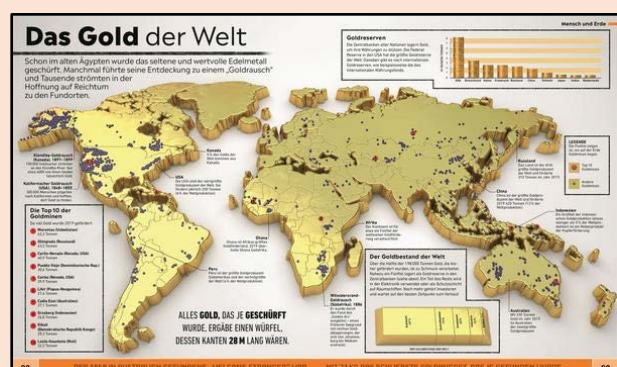
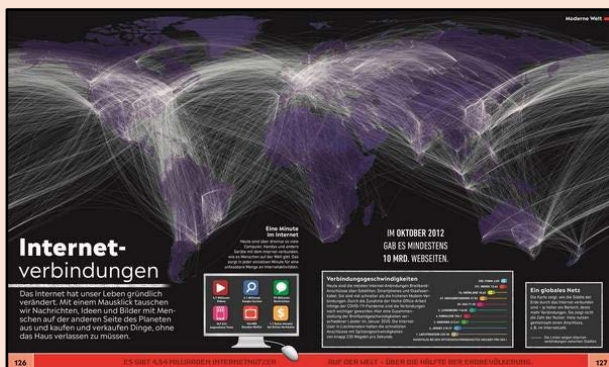
a.d. Englischen von Rüßmann, Beuchelt, Kokoschka
 ill. von Adam Benton & Stuart Jackson-Carter

Dorling Kindersley 2022 · 192 S. · 19.95 · ab 10 · 978-3-8310-4363-7

Louis B. Mayer, der Chef der Filmfirma Metro-Goldwyn-Mayer, sprach einmal davon, ein wirklich packender Film müsse am besten mit einem Erdbeben beginnen – und sich dann langsam steigern. Mal abgesehen davon, dass das schon eine recht zynische Betrachtung des Genres darstellt, scheinen sich seine Epigonen oft sehr gut an sein Motto zu erinnern. Was das mit diesem Buch zu tun hat? Es arbeitet, zumindest auf den ersten Blick, mit dem gleichen Prinzip: Es beginnt gleich auf den ersten Seiten mit den stärksten und tödlichsten Erdbeben der Geschichte.

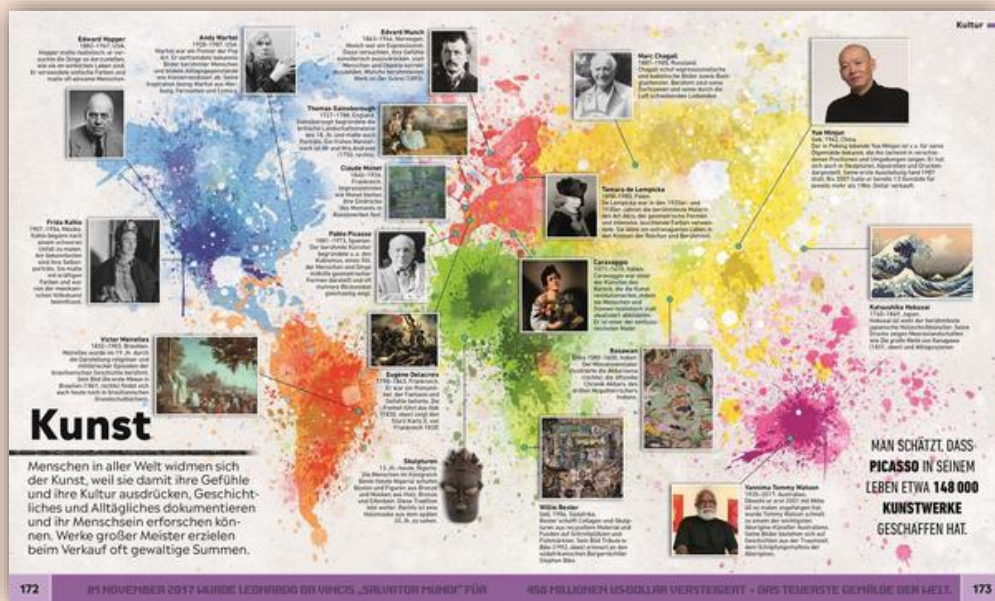
Dem gleichen Prinzip: Es beginnt gleich auf den ersten Seiten mit den stärksten und tödlichsten Erdbeben der Geschichte.

Damit enden die Parallelen natürlich schon. Denn hier geht es weder um Film noch in erster Linie um nervenzerfetzende Spannung, es ist schließlich ein Sachbuch. Doch Dorling Kindersley hat über viele Jahre einen Sachbuchstil entwickelt, der Information mit leichter Verdaulichkeit, aber ebenso mit vielen unterhaltsamen und/oder spannenden Elementen verbindet. Und wer beim Stichwort Karten Erinnerungen an seinen Schulatlas pflegt, wird sich hier wundern. Zwar gibt es keine einzige Seite im Kartenteil, auf der nicht zumindest die Umrisse der Kontinente der Erde abgebildet sind, doch weit wichtiger ist, was die Illustrationen darüber hinaus aussagen. Und es gibt ja auch noch zusätzliche Infoseiten.



Doch gehen wir noch einmal einen Schritt zurück. In 6 Kapitel werden die Themen unterteilt: Unser Planet, Tiere und Pflanzen, Mensch und Erde, Moderne Welt, Geschichte und schließlich Kultur. Einer Einleitung in das Grundthema folgen sodann 9 bis 19 Einzelkapitel, die so unterschiedliche Dinge

visualisieren wie Meeresströmungen, Bioinvasoren, das Gold der Welt, Flugrouten, Reiche des Mittelalters oder Achterbahnen. Das ist natürlich nur eine willkürliche und sehr verkürzte Auswahl. In typischer DK-Manier finden sich auf der jeweiligen Doppelseite neben dem Hauptbild mit eindrucksvollen Infos in Wort und Bild zahlreiche eingeklinkte Kästen, die die Kenntnisse vertiefen, zusätzliches Material anbieten und oft statistisches Material mit entsprechenden Schaubildern liefern. So unterteilt lesen sich die „Häppchen“ leichter, werden die sonst oft trockenen Zahlen eingängiger und Zusammenhänge verständlicher. Fast jedes Schaubild nutzt dabei leicht veränderte Techniken, selbst wenn alles immer auf der „gewohnten“ Weltkarte stattfindet.



So sehr das angebotene Material zunächst einmal den allgemeinen Wissensdurst stillt, so folgenreich wirken die Teilinformationen im Zusammenhang. Einmal versteht man hinterher viel besser, wie viele Kreisläufe und gegenseitige Abhängigkeiten existieren, welches Ausmaß an Wechselwirkungen also jeder einzelne Fakt auf das gesamte Leben auf der Erde nimmt. Die eigentlich weitgehend bekannten Bedrohungen des menschlichen, tierischen und pflanzlichen Lebens auf unserem Planeten werden so greifbarer, was hoffentlich unser Bewusstsein für unsere Verantwortung schärft. Dazu kommen aber auch die Leistungen (und Fehlleistungen) früherer Generationen sowie der heutigen Technik und des Fortschritts, die die Ursprünge und Folgen jeweiliger Taten, Eingriffe und Veränderungen im Laufe der Jahrhunderte aufzeigen. Dies wiederum bremst unseren eigenen Dünkel und vermittelt – hoffentlich – die Einsicht, dass Entwicklung nicht immer nur aufwärts erfolgt, welchen Problemen frühere Generationen gegenüberstanden und wie sie Lösungen versuchten, die uns, manchmal positiv, manchmal negativ, eine Lehre sein können.

Ein höchst vielseitiges und wieder einmal wirklich zum Staunen animierendes Buch, das verblüffende Erkenntnisse zutage fördert. Sehr empfehlenswert!